Friede den Hütten – Krieg den Palästen!

SoZ Sozialistische Zeitung

Nr. 9 · 21. Jg. · September 2006 · 3 Euro · www.soz-plus.de

Sehr geehrter Herr [SPD-Vorsitzender] Beck,

In größter Besorgnis um den Frieden auf der Welt und in Deutschland müssen wir feststellen, dass Sie für eine Beteilung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der geplanten UN-Mission im Libanon plädieren.

Diese angebliche Friedensmission birgt die Gefahr, für den seit langem von den USA und Israel geplanten und vorbereiteten Krieg gegen den Iran instrumentalisiert zu werden. Die UN-Truppen werden gemeinsam mit der libanesischen Armee dafür zu sorgen haben, dass die Nordflanke Israels für den Fall eines Irankriegs gegen die Raketen der Hizbollah abgeschirmt wird. Die Friedenstruppe wird so zur Geisel der amerikanisch-israelischen Kriegspolitik.

Dennoch befürworten Sie die Entsendung bewaffneter deutscher Verbände.

Sie tun dies, obwohl Sie wissen, dass Israel seit Frühjahr 2005 nahezu weltweit um einen militärischen Angriff auf Iran gebeten und angedroht hat, diesen selbst zu unternehmen, wenn es nicht andere tun.

Wir fordern, dass Sie sofort dafür Sorge tragen, dass der Vertrag über die Lieferung zweier atomwaffenfähiger deutscher U-Boote an Israel umgehend revidiert wird…*

Offener Brief Friedenskreis München, 15.8.2006

21.10. · Aktionstag von DGB und sozialen Bewegungen

■ IM GESPRÄCH

Lucy Redler über den Berliner Wahlkampf der WASG **S.5**

INNEN

Kombilohn als ergänzende Sozialhilfe **S.6**

Gegen Verschärfung des § 218 **S.6**

Gesundheitsreform: Griff nach Kassen und Körpern **S.9**

Privatisierung: Akkumulation durch Enteignung **S.10**

INTERNATIONALES

Kein RESPECT für Blair **S.9**

Israels Krieg: Beiträge von Gilbert Achcar, Michael Warschawski, Mustafa Barghouti u. a. **S.3, 4, 10–14**

Guantánamo: Das Blatt wendet sich **S.14**

Kolumbien: Präsident als «Friedensengel» **S.15**

W. Bello über das Scheitern der WTO-Runde **S.16**

B. Kagarlitzki über G8 in St. Petersburg **S.17**

FEUILLETON

Ausstellungen zu Flucht und Vertreibung **S.18**

Frauen mit «Courage» **S.19**

Bücher zur politischen Strategie: Daniel Bensaïd und Michael Albert **S.20**

Bertolt Brecht **S.24**